





tretungen resp. minderschwere Widerhandlungen zum Gegenstand haben,<sup>13</sup> wird die Zulässigkeitschwelle für eine öffentliche Fahndung nur ausnahmsweise erreicht sein.

**Art. 55**

**c. Einvernahme des Verhafteten**

<sup>1</sup> Die Behörde, die den Haftbefehl erliess, hat den Beschuldigten, sofern dieser nicht bereits einvernommen wurde (Art. 51 Abs. 4), spätestens am ersten Werktag nach der Verhaftung einzuvernehmen, um abzuklären, ob ein Haftgrund weiter bestehe; der untersuchende Beamte ist dazu anzuhören.

<sup>2</sup> Wird die Haft aufrechterhalten, so sind dem Beschuldigten die Gründe zu eröffnen; wird der Beschuldigte freigelassen, so gilt Artikel 51 Absatz 6 sinngemäss.

c. Interrogatoire du détenu

<sup>1</sup> L'autorité qui a décerné le mandat d'arrêt interroge l'inculpé, si celui-ci n'a pas déjà été entendu (art. 51, al. 4), au plus tard le premier jour ouvrable suivant le jour de l'arrestation, afin de déterminer s'il existe une cause d'arrestation; le fonctionnaire enquêteur est entendu à ce sujet.

<sup>2</sup> Si la détention est maintenue, les motifs en sont communiqués à l'inculpé; si l'inculpé est mis en liberté, l'art. 51, al. 6, est applicable par analogie.

c. Interrogatorio dell'arrestato

<sup>1</sup> L'autorità che ha emesso l'ordine d'arresto deve interrogare l'imputato, se non è già stato udito (art. 51 cpv. 4), al più tardi il primo giorno feriale successivo all'arresto per accertare se sussiste un motivo d'arresto; il funzionario inquirente dev'essere udito.

<sup>2</sup> Se l'arresto è mantenuto, l'imputato dev'essere informato dei motivi del provvedimento; se l'imputato è liberato, si applica per analogia l'articolo 51 capoverso 6.

**Inhaltsübersicht**

	Note
I. Haftprüfungsverfahren nach Vollzug des Haftbefehls . . . . .	1
II. Rechtsmittel . . . . .	6

**Literatur**

Vgl. die Literaturhinweise zu Art. 51.

**I. Haftprüfungsverfahren nach Vollzug des Haftbefehls**

- 1 Bis auf die Einvernahme der inhaftierten Person (Art. 55 Abs. 1) und die Eröffnung der Gründe für die Aufrechterhaltung der Haft bzw. das Vorgehen im Falle der Freilassung (Art. 55 Abs. 2) ist das Haftprüfungsverfahren im VStrR nicht explizit geregelt. Es entspricht im Wesentlichen den Leitplanken, die zum Haftanordnungsverfahren nach vorläufiger Festnahme herausgearbeitet wurden; es kann hierfür auf die Ausführungen zu Art. 51 Abs. 4 verwiesen werden.<sup>1</sup> In aller Kürze zum Verfahren (und allfälligen Unterschieden zu Art. 51 Abs. 4):

<sup>13</sup> Vgl. Art. 51 N 7.

<sup>1</sup> Vgl. Art. 51 N 73 ff.